



Sie sind angemeldet im Mitgliederbereich als

BergischGladbach
bergischgladbach

Mitteilungen - Jugend, Soziales und Gesundheit

StGB NRW-Mitteilung 781/2016 vom 29.11.2016

Um 5,7 Prozent mehr Kinder- und Jugendhilfe in NRW 2015

Im Jahr 2015 wurden in Nordrhein-Westfalen 8,6 Milliarden Euro für Leistungen und Aufgaben der öffentlichen Kinder- und Jugendhilfe ausgegeben. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, waren das 460 Millionen Euro bzw. 5,7 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Nach Abzug von Einnahmen (Gebühren, Teilnahmebeiträge u. Ä.) in Höhe von 624 Millionen Euro beliefen sich die Nettoausgaben auf 7,9 Milliarden Euro. Die bereitgestellten Mittel flossen in Einrichtungen der Jugendhilfe sowie der Einzel- und Gruppenhilfen (inklusive Personalkosten für die Jugendhilfeverwaltung).

Von den Gesamtausgaben von 8,6 Milliarden Euro entfielen 5,0 Milliarden Euro auf die Einrichtungen der Jugendhilfe; das waren 5,0 Prozent mehr als im Jahr 2014. Weitere 3,5 Milliarden Euro flossen in die Einzel- und Gruppenhilfe (+6,6 Prozent). Der überwiegende Teil (53,7 Prozent) der Ausgaben der Kinder- und Jugendhilfe in Nordrhein-Westfalen wurde für den Bereich der Tageseinrichtungen für Kinder aufgewendet. Die Ausgaben lagen hier bei 4,6 Milliarden Euro (+5,1 Prozent); ein Jahr zuvor hatte dieser Betrag noch bei 4,4 Milliarden Euro gelegen.

Den Schwerpunkt im Bereich der Einzel- und Gruppenhilfen (Anteil 29,4 Prozent) bildeten die Hilfen zur Erziehung, die Eingliederungshilfe für seelisch behinderte Kinder und Jugendliche, die Hilfen für junge Volljährige sowie die vorläufigen Schutzmaßnahmen. 2015 beliefen sich die Ausgaben in diesem Leistungsbereich auf 2,5 Milliarden Euro; das waren 141 Millionen Euro (+5,9 Prozent) mehr als im Jahr 2014. (Quelle: IT.NRW)

Az.: 35.0.1

© 2016 Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen